



Folgende Fragen (und Ihre Antworten) sind hilfreich, damit Sie bei uns das Richtige finden, das am besten zu Ihnen passt.

Arbeiten Sie derzeit hauptberuflich und wenn ja, in welcher Branche bzw. in welchem Bereich?

Was treibt Sie zu Jambo Bukoba e.V.?

Möchten Sie sich auf eine feste wöchentliche Stundenzahl festlegen? Wenn ja, wie viele Stunden wären das?

Möchten Sie für einen begrenzten Zeitraum (projektbezogen) oder langfristig für Jambo Bukoba e.V. tätig sein?



Möchten Sie lieber von zuhause aus und/oder im Büro von Jambo Bukoba e.V. arbeiten?

Woran haben Sie am meisten Spaß?

Welche Themen interessieren Sie am meisten?

Worin sind Sie richtig gut und können Jambo Bukoba e.V. weiterhelfen?



Was ist Ihnen bei Ihrem ehrenamtlichen Engagement besonders wichtig?

Können Sie zu den monatlichen Treffen kommen? (Immer am ersten Montag im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr auch per ZOOM möglich.)

Was wir noch wissen sollten: bitte auch Kontakt, email und mobile Nummer

Herzlichen Dank!

Jambo Bukoba e.V. macht Mädchen und Jungen in Tansania durch Sport zu Siegern in den Bereichen Bildung, Gesundheit und Gleichberechtigung.

Wer oder was ist Jambo Bukoba e.V. (JB)?

Jambo Bukoba e. V. (JB) ist ein in Deutschland eingetragener, gemeinnütziger Verein mit derzeit 457 Mitgliedern, der sich seit 2008 gemeinsam mit der Tochterorganisation in Tansania für bessere Bildung, Gesundheit und Gleichberechtigung engagiert und dabei auf die Kraft von Sport setzt. Seit 2019 ist die Tochterorganisation Jambo For Development (JFD) in Tansania als rechtlich unabhängige NGO in Tansania registriert.



Ein Expertennetzwerk (Universität, Wirtschaft und Sport) unterstützt diese Arbeit und ermöglicht so eine starke Verbindung von leidenschaftlichem ehrenamtlichem Engagement und Professionalität.

Was macht JB?

JB verbindet in dem Classic Programm Sport und Spiel im Rahmen des Lehrplans mit erfahrungsbasiertem Lernen, HIV-/AIDS-Aufklärung, involviert Mädchen und Jungen gleichermaßen, bezieht alle relevanten sozialen Bereiche (LehrerInnen, Eltern und das öffentliche Leben) mit ein und verbessert sowohl das pädagogische Knowhow der LehrerInnen als auch die Schulinfrastruktur.



Dieses Programm führt die tansanische Tochterorganisation Jambo For Development flächendeckend in der Region Kagera im Nordwesten Tansanias durch. Ein einheimischer Projektleiter und Co-WorkerInnen organisieren Lehrer-Workshops, statten Schulen mit Sportmaterial aus, veranstalten sportliche Wettbewerbe (sog. Bonanzas) und realisieren Schulprojekte. Dabei werden sie unterstützt von Praktikanten und Freiwilligen aus Deutschland.

Zusätzlich gibt es noch einige begleitende Projekte, wie z.B. Projekte im Auftrag Dritter, Projekte und Workshops zur Menstruationshygiene, das Uji-Projekt (Schulspeisung) oder dem WaSH Programm:



Im Jahr 2016 hat JB ein WaSH (Wasser, Sanitär und Hygiene) Projekt initiiert, das mit Hygieneworkshops, dem Bau von Wassertanks, Toiletten und Handwaschanlagen die Hygienische Situation und das entsprechende Know-how an den Schulen verbessert und durch Wasserfilter nicht nur Zugang zu sauberem Wasser ermöglicht, sondern auch Zugang zu sauberem Trinkwasser.

Jambo Bukoba e.V. ist seit der rechtlichen Unabhängigkeit der Tochterorganisation v.a. für Fundraising, Strategieentwicklung und Projektplanung zuständig. Diese Arbeit wird von 25 UnterstützerInnen, die zwischen zweieinhalb Tagen und ein paar Stunden pro Woche ehrenamtlich für JB arbeiten getragen, sowie von dem Jambo Bukoba-Gründer und drei MitarbeiterInnen.

Jambo For Development ist nun sowohl für die Projektdurchführung und -begleitung als auch für Monitoring und Evaluation in Tansania verantwortlich. Ziel ist es, im Sinne des Ansatzes **Hilfe zu Selbsthilfe** langfristig den Hauptteil der Aufgaben an die tansanische Organisation Jambo for Development zu übergeben und sich auf die Mittelbeschaffung zu fokussieren.

Warum macht JB das?

Tansania hat über 50 Mio. Einwohner, 64% sind jünger als 24 Jahre. JB ist davon überzeugt, dass seine Aktivitäten dazu beitragen, Bildung, Gesundheit und Gleichberechtigung in Tansania wirksam und nachhaltig zu verbessern und so für Mädchen und Jungen bessere Perspektiven zu schaffen. Der Gründer von JB hat tansanische Wurzeln, ist zwischen seinem fünften und zwölften Lebensjahr in Tansania aufgewachsen und hat auch deshalb einen großen persönlichen Antrieb, die Situation für Mädchen und Jungen in Tansania deutlich zu verbessern.

Was hat JB in den Jahren 2008 bis 2020 erreicht?

- ✓ 57 Workshops mit 1730 LehrerInnen von 884 Schulen
- ✓ 516.413 Kinder werden mit dem JB Workshop-Programm erreicht.
- ✓ 63 sportliche Wettkämpfe (Bonanzas) mit 12.791 Schulkindern wurden veranstaltet.
- ✓ 58 von 71 bis 2020 geplanten Schulprojekte wurden realisiert. Durch diese Projekte können 59.778 Kinder erreicht werden.
- ✓ 10 WASH-Projekte und Workshops wurden durchgeführt und 8 Wasserfilter eingebaut.
- ✓ 10 Schulen wurden nach einem Erdbeben im Jahr 2016 wieder aufgebaut und Traumaworkshops wurden durchgeführt.
- ✓ 9 Klassenzimmer wurden mithilfe der Swiss Seaside Foundation erbaut. 1.402 SchülerInnen profitieren davon.
- ✓ 3 Klassenzimmer und ein Lehrerzimmer wurden erbaut und teilweise mit Bänken ausgestattet mithilfe unserer zwei Partnerschulen in DE: Gisela Gymnasium, Kurt Masur Schule.
- ✓ Nothilfe Projekte 2019 im Rahmen von Covid-19: Zahlreiche Workshops, 160 Handwaschanlagen sowie Aufklärungssong "Corona Ipo".
- ✓ Regelmäßige Verbreitung der JB-Botschaften im Internet, TV, Radio und Zeitungen
- ✓ 3 Master-/ Bachelorarbeiten und eine Fachbuchveröffentlichung

Was ist die Wirkung von JB?

Schulische Leistungen verbessern sich, Mädchen sind selbstbewusster, Jungen bauen Vorurteile ab, LehrerInnen sind qualifizierter und motivierter, Eltern engagieren sich stärker für



die Bildung ihrer Kinder, Schulen können ihren Lehrauftrag besser wahrnehmen, die Verwaltungen und die Region machen Fortschritte bei Bildung, Gesundheit und Gleichberechtigung. Die Wirkung wurde in einer unabhängigen qualitativen Studie belegt und wird permanent evaluiert.

Was macht JB so besonders?

JB verbindet hohes persönliches Engagement und Verbindlichkeit seiner Mitstreiter (Herz) mit höchst professioneller Unterstützung und Umsetzung sowie einem hohen Anspruch an die erzielten Ergebnisse (Exzellenz).

Wie kann man JB unterstützen?

Durch Geld-, Zeit- und Sachspenden sowie durch zur Verfügungstellen von Expertise und Empfehlung im eigenen Netzwerk.

Was plant JB?

1. Konzentration auf das Classic Programm bis 2025

Ziel: Komplette Abdeckung und Intensivierung des Classic Programmes in der Region Kagera durch den Ausbau der jährlichen Anzahl an Workshops für Lehrer und Schulleiter, der Bonanzas und somit der Schulbauprojekte. Jede Schule soll jährlich die Möglichkeit bekommen ein Schulprojekt zu gewinnen.

2. Ausbau der tansanischen und deutschen Organisation

- JFD: Stärkung sowohl der Expertise als auch der Selbständigkeit
- JB: Struktureller Ausbau; Transformation von einer rein durch Spenden finanzierten NGO zum Sozialunternehmertum

3. Langfristige Pläne

- Die Entwicklung eines Anschlusskonzeptes nach der 7-stufigen Grundschule zu den Themen Employability und Entrepreneurship (Vision: JB Campus)
- Übertragung des Erfolgsmodells in andere Regionen



JAMBO BUKOBA e. V. | www.jambobukoba.com

Adresse | Heinrich-Wieland-Str. 170 | 81735 München | Deutschland

Spendenkonto | Empfänger: Jambo Bukoba e. V. | Bank: HypoVereinsbank München |

Bankleitzahl: 700 202 70 | Konto: 660 531 637 | IBAN: DE59700202700660531637 | BIC: HYVEDEMMXXX

1. Vorstand | Andreas Meindl | Fon: +49 (0)178 513 35 81 | andreas.meindl@jambobukoba.com

2. Vorstand | Hans Sattler | Fon: +49 (0)172 83 22 38 9 | hans.sattler@jambobukoba.com

3. Vorstand | Dr. Beate Rott | Fon: +49 (0)172 7590724 | beate.rott@jambobukoba.com

Geschäftsführer | Clemens Mulokozi | Fon: +49 (0)173 4 333 202 | clemens.mulokozi@jambobukoba.com